

# Lotto informiert: 11 Millionengewinne im ersten Halbjahr 2015: WestLotto zählt schon mehr als 183 NRW-Großgewinner

Münster, den 1. Juli 2015 – Jackpot-Rekorde, Millionengewinne und Lottojubiläum. Im 60. Geburtstagsjahr von WestLotto hat sich bisher schon einiges ereignet. Zeitweise marschierten die Jackpots von Lotto 6aus49, Spiel 77 und Eurojackpot im Gleichschritt Richtung Gipfel. Anfang

Mai versammelten sich beispielsweise nicht nur 75 Millionen Euro bei Eurojackpot, sondern auch mehr als 30 Millionen im Jackpot von Lotto 6aus49 und noch einmal fast sieben Millionen Euro beim Spiel 77.

Das Fazit der ersten sechs Monate: 2015 konnten 11 Millionengewinne in NRW verbucht werden. Insgesamt verzeichnete das Glücksspielunternehmen 183 Gewinne in sechsstelliger Höhe oder mehr. Eine Bilanz, die sich sehen lassen kann.

\*60 Jahre Lotto 6aus49\*

Seit 60 Jahren wird er gespielt – der Lottoklassiker. Und natürlich war er auch im ersten Halbjahr 2015 für die meisten Millionengewinne verantwortlich, bundesweit 30. Davon gingen sechs an WestLotto-Kunden in NRW.

Insgesamt schüttete Lotto 6aus49 von Januar bis Juni rund 62 Millionen Einzelgewinne aus. Das sind pro Ziehung jeweils mehr



als eine Million Gewinne. Fast ein Viertel aller Lottogewinne holten sich Tipper aus NRW. Höchster Lottogewinn 2015 in unserem Bundesland waren rund 10 Millionen Euro, die am 21. Februar von einem System-Anteilschein XXL erzielt wurden. 75 Anteilschein-Spieler aus ganz NRW waren an diesem Erfolgstipp beteiligt. Weitere NRW-Highlights: Am 14. März gewann ein Spielteilnehmer aus dem Raum Hagen rund 7,9 Millionen Euro. 4,6 Millionen Euro erfreuten am 17. Januar einen Tipper im Rhein-Sieg-Kreis.

\*Welche Regionen führen die Lotto-Hitliste an?\*

183 Großgewinne in NRW: Dank des Supergewinns mit dem Anteilschein, bei dem sich 75 Teilnehmer mehr als 10 Millionen Euro teilten, stieg die Zahl der Gewinner von 100.000 Euro und mehr im ersten Halbjahr 2015 in NRW auf stolze 183 an. Das sind fast schon so viele wie im gesamten letzten Jahr (194). Die beiden Landesteile Rheinland (94 Großgewinne) und Westfalen (89 Großgewinne) liegen hierbei fast gleichauf. Nach Regionen betrachtet verteilt sich der Gewinnsegen wie folgt: 52 Großgewinne gingen ins Ruhrgebiet, 31 ins Rheinland, 23 ins Münsterland, 20 ins Sieger- und Sauerland sowie an den Niederrhein, 14 nach Ostwestfalen-Lippe, 16 ins Bergische Land und sieben in die Region Aachen und Eifel.

\*Kreise und Städte mit den meisten Großgewinnern (ab 100.000 Euro)\*

1. Köln (10)
2. Düsseldorf (8) und Kreis Recklinghausen (8)
3. Dortmund (7), Essen (7), Kreis Wesel (7) und Warendorf (7)
4. Duisburg (6), Kreis Mettmann (6), Kreis Paderborn (6) und Märkischer Kreis (6)

\*Spiel 77\*

Die Zusatzlotterie Spiel 77 brachte ebenfalls volle Geldbörsen

nach Nordrhein-Westfalen: Am 27. Mai erzielte ein Tipper aus dem Kreis Borken 2.677.777 Euro. Die mit 77.777 Euro als Festquote gut dotierte Gewinnklasse 2 von Spiel 77 konnte sogar schon 40-mal in NRW ausgeschüttet werden.

### \*GlücksSpirale\*

Ab in die Rente: Die GlücksSpirale krönte bundesweit sechs neue Sofortrentner – davon kam einer aus NRW. Am 11. April gewann der Nordrhein-Westfale aus dem Raum Hagen die lebenslange Rente in Höhe von 7500 Euro monatlich.

### \*Eurojackpot\*

Jackpot-Sensation im Mai: Auf unglaubliche 90 Millionen Euro – die festgeschriebene Obergrenze – stieg die europäische Lotterie erstmalig am 8. Mai an und ganz Europa wartete gebannt darauf, wer diese unfassbare Gewinnsumme abräumen würde. Am 15. Mai war es dann soweit: Ein Spielteilnehmer aus Tschechien hatte die richtigen Zahlen vorhergesagt. Volltreffer! Bei der Abholung seines Gewinns hat sich der Mann mittleren Alters allerdings reichlich Zeit gelassen. Denn fast einen Monat ließ der aus der Verwaltungsregion Pardubice stammende Gewinner verstreichen, bevor er den Tippschein persönlich einreichte.

Andere glückliche Eurojackpot-Multimillionäre: Am 20. Februar sahnte eine Dänin ganze 49,7 Millionen Euro ab und am 5. Juni gewann ein Finne 23,3 Millionen Euro. Bester Treffer in NRW: Am 8. Mai erzielte ein Tipper aus dem Raum Essen rund 4,3 Millionen Euro und das, obwohl er knapp am Jackpot vorbeirasselte. Doch bei dieser Geldsumme ist die zweite Gewinnklasse sicherlich auch nicht zu verachten.